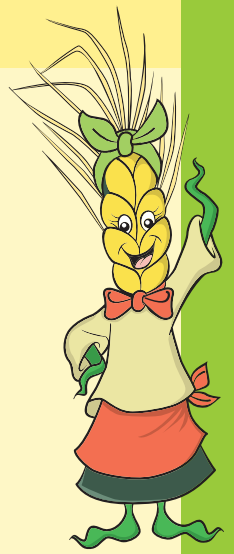


LOMMATZSCHER ANZEIGER

Ortsteile: Albertitz, Altlommatzsch, Altsattel, Barmenitz, Birmenitz, Churschütz, Daubnitz, Denschütz, Dörschnitz, Grauswitz, Ickowitz, Jessen, Klappendorf, Krepta, Lautzchen, Lommatzsch, Löbschütz, Marschütz, Mögen, Neckanitz, Paltzchen, Petzschwitz, Piskowitz, Pitschütz, Poititz, Prosititz, Rauba, Roitzsch, Scheerau, Schwochau, Sieglitz, Striegnitz, Trogen, Wachtnitz, Weitzschenhain, Wuhnitz, Zöthain, Zscheilitz



mit dem Amts- und Mitteilungsblatt der Stadt Lommatzsch



Auf ein Wort

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

im November durfte ich zwei Menschen danken, die sich in ihren Funktionen sehr für die Stadt Lommatzsch eingesetzt haben und nun in ihren wohlverdienten Ruhestand gehen. So nahm ich am 19. November 2022 an der Verabschiedung von Erich Hägele als Präsidenten des Sportkreises in Waiblingen im Rems-Murr-Kreis teil. Der Rems-Murr-Kreis ist der Partnerlandkreis des Kreises Meißen. In diesem Kreis liegt auch unsere Partnergemeinde Weissach im Tal. Erich Hägele begründete 1990 gemeinsam mit weiteren Personen aus Weissach sowie Herrn Hirsch, Herrn Schwäbe und Herrn Elschner die Städtepartnerschaft der beiden Gemeinden. Erich Hägele fand besonders in Manfred Elschner einen Gleichgesinnten, der sich wie er selbst im Sport, im Carneval und in der Kommune stark engagierte. Auch als Erich Hägele als stellvertretender Bürgermeister von Weissach im Tal ausschied, lag ihm die Entwicklung der Städtepartnerschaft weiterhin sehr am Herzen. Im Jahr 2018 nahm er als Sportkreispräsident einen neuen Anlauf und motivierte insbesondere die Handballer und Fußballer von Weissach im Tal zu gemeinsamen Treffen mit den Vereinen aus Lommatzsch. Inzwischen war unser LSV auch schon in Weissach zum Fußballturnier. Corona bremste jedoch bisher weitere Aktivitäten aus. Es wäre toll, wenn sich aus der Leidenschaft für den Sport in beiden Gemeinden auch eine Freundschaft zwischen den Vereinen entwickeln könnte und dadurch unsere Städtepartnerschaft neue Kraft bekäme. Alles hängt wie immer von Menschen ab. Erich Hägele hat sich nie von seinen Zielen abbringen lassen und damit für den Sport im Rems-Murr-Kreis, aber auch für das Wachsen der Städtepartnerschaft viel erreicht. Ich danke Erich Hägele im Namen der Stadt für sein jahrzehntelanges ehrenamtliches Engagement und wünschte ihm für den neuen Lebensabschnitt alles erdenklich Gute!



Am 30. November 2022 verabschiedete sich Wolfgang Grübler als Geschäftsführer des Agrarunternehmens Lommatzsch-Pflege in den Ruhestand. Es ist eher selten, wenn jemand weit über das reguläre Rentenalter hinaus im Unternehmen weiterarbeitet. Dieser berufliche Einsatz kann nicht hoch genug geschätzt werden. Als Nachfolger von Gottfried Leder stellte Wolfgang Grübler die Genossenschaft mit umsichtigem Blick (aber auch nie das unternehmerische Risiko scheuend), mit klugen und nachhaltigen Entscheidungen stabil auf. Für uns als Stadtverwaltung ist das Unternehmen seit der Wende ein wichtiger Partner für die Entwicklung der Stadt Lommatzsch. Landwirtschaft und Kommune sind in Lommatzsch seit je her untrennbar miteinander verbunden! Besonders hervorzuheben ist sein persönlicher Einsatz für den Erfolg des „Kooperationsprojektes zur Pflege der Bäche und Gräben“ zwischen den Landwirten in unserer Stadt und der Kommune selbst. Im Jahr 2010 gestartet, arbeiten alle Partner seither erfolgreich gemeinsam daran, die Bäche und Gräben im Stadtgebiet regelmäßig zu pflegen. Wolfgang Grübler war es dabei wichtig, den bürokratischen Aufwand sehr gering zu halten. Das ist uns bisher sehr gut gelungen. Im Jahr 2013 konnte man den Erfolg des Projektes sehen, da sich unsere Schäden damals in Grenzen hielten. Zusätzlich zu seinem beruflichen Einsatz ist Wolfgang Grübler stark eh-



renamtlich engagiert, z. B. als Kreisrat im Kreistag Meißen, als Mitglied im Förderverein für Heimat und Kultur in der Lommatzsch-Pflege und im Sächsischen Bauernverband. Der sächsische Bauernverband zeichnete Wolfgang Grübler für seine Leistungen mit der Thomas Münzer Medaille aus. Die Auszeichnung übergab Vizepräsident Tobias Pelz. Im Namen der Stadtverwaltung und der gesamten Bürgerschaft gratuliere ich Wolfgang Grübler ganz herzlich zu dieser Ehrung. Wir sagen von ganzem Herzen DANKE für seine unermüdete Unterstützung der Stadt Lommatzsch mit all ihren Ortsteilen. Die Unterstützung des Unternehmens schätzen wir sehr und brauchen wir auch in Zukunft! Für den neuen Lebensabschnitt, der sicher nicht ruhiger wird, wünschen wir Wolfgang Grübler viel Freude, stets beste Gesundheit und Schaffenskraft.

Ihre Anita Maaß



Ausgabe 24
9. Dezember 2022

Amts- und Mitteilungsblatt der Stadt Lommatzsch

Ortsteile: Albertitz, Altlommatzsch, Altsattel, Barmenitz, Birmenitz, Churschütz, Daubnitz, Denschütz, Dörschnitz, Grauswitz, Ickowitz, Jessen, Klappendorf, Krepta, Lautzsch, Lommatzsch, Löbschütz, Marschütz, Mögen, Neckanitz, Paltzsch, Petzschwitz, Piskowitz, Pitschütz, Poitz, Prosit, Rauba, Roitzsch, Scheerau, Schwochau, Sieglitz, Striegnitz, Trogen, Wachtnitz, Weitzschenhain, Wuhnitz, Zöthain, Zscheilitz

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

■ Bekanntmachung der Beschlüsse des Stadtrates Lommatzsch

- Der Stadtrat der Stadt Lommatzsch fasste in seiner öffentlichen Sitzung am 01.12.2022 folgende Beschlüsse:

Beschluss zum Ersatztagespflegekonzept

Der Stadtrat beschloss das Ersatztagespflegekonzept für die Kindertagespflege ab dem Jahr 2023.

Abstimmungsergebnis: Anwesend: 16, Ja-Stimmen: 16

Beschluss-Nr. 479-60/2022

Beschluss Sitzungsterminkalender 2023

Der Stadtrat beschloss den Sitzungsterminkalender für das Jahr 2023.

Abstimmungsergebnis: Anwesend: 16, Ja-Stimmen: 16

Beschluss-Nr. 480-60/2022

Beschluss zum Vorkaufsrecht gemäß §§ 24 BauGB bezüglich Flurstücke 827/5, 827/6, 827/10 und 827/11 der Gemarkung Lommatzsch

Der Stadtrat beschloss, das Zeugnis über die Nichtausübung des gesetzlichen Vorkaufsrechts für oben genannte Flurstücke gemäß §§ 24 ff. Baugesetzbuch (BauGB) auszustellen.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 16, Ja-Stimmen: 15, Enthaltungen: 1

Beschluss-Nr. 481-60/2022

Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens nach § 36 Abs. 1 BauGB, hier: Neubau Halle 5, Flurstück 1046/11 Gemarkung Lommatzsch

Der Stadtrat erteilte das gemeindliche Einvernehmen nach § 36 Abs. 1 BauGB zu oben genanntem Bauvorhaben.

Abstimmungsergebnis: Anwesend: 16, Ja-Stimmen: 16

Beschluss-Nr. 482-60/2022

Beschluss zur Anschaffung eines Bauhoffahrzeuges/Verwaltungsfahrzeuges

Der Stadtrat beschloss, für den Bauhof ein Fahrzeug des Typs Caddy Cargo Maxi und für die Verwaltung ein Fahrzeug des Typs Caddy 5-Sitzer über das Autohaus Döbeln GmbH anzuschaffen.

Abstimmungsergebnis: Anwesend: 15, Ja-Stimmen: 15

Beschluss-Nr. 483-60/2022

■ Öffentliche Bekanntmachung

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

zur am **Mittwoch, dem 14. Dezember 2022, um 19:00 Uhr**, im Rathaus Lommatzsch stattfindenden öffentlichen Sitzung des Stadtrates Lommatzsch lade ich Sie hiermit ein.

■ Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Tagesordnung, Protokollbestätigung
3. Aktuelles, Gratulationen
4. Bürgerfragestunde
5. Vorberatung Neuantrag Stadtansanierung Lebendige Zentren und Stadtentwicklungskonzept
6. Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens nach § 36 Abs. 1 BauGB hier: Ersatzneubau landwirtschaftliche Maschinenhalle, Flst. 1/6, 1/4 Gemarkung Wachtnitz
7. Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens nach § 36 Abs. 1 BauGB hier: Teil- und Totalabbruch baufälliger Seitengebäude, Errichtung Stellplätze und Sicherung verbleibende Substanz, Flurstück. 30 Gemarkung Lommatzsch
8. Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens nach § 36 Abs. 1 BauGB hier: Umbau/Instandsetzung Pferdestall mit Kummehalle, Nachtrag zur Baugenehmigung vom 23.04.2019, AZ: 613-2019, Flurstück 17/1 Gemarkung Piskowitz
9. Entscheidung über die Annahme von Spenden
10. Allgemeines, Informationen
11. Anfragen der Stadträte

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Anita Maaß, Bürgermeisterin

Weitere Informationen im Internet
unter: www.lommatzsch.de

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN | INFORMATIONEN DER VERWALTUNG

Beglaubigte Abschrift



Amtsgericht Dresden

Abteilung für Zwangsversteigerungs- und Zwangsverwaltungssachen

Aktenzeichen: 520 K 110/21

Dresden, d. 21.11.2022

Terminsbestimmung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

Wochentag und Datum	Uhrzeit	Raum	Ort
Freitag, 10.02.2023	11:00 Uhr	Sitzungssaal C 301	Außenstelle 01099 Dresden, Olbrichtplatz 1

folgender Grundbesitz öffentlich versteigert werden:

Eingetragen im Grundbuch des Amtsgerichts Meißen von Lommatzsch

Gemarkung	Flurstück	m²	Blatt
Lommatzsch	41	460	448

Unverbindliche Angaben laut Gutachten:

sanierungsbedürftiges Wohn- und Geschäftshaus als Reihemittelhaus mit Hinterhofbebauung 01623 Lommatzsch, Nossener Straße 4.
 Vorderhaus: zweigeschossiges teilunterkellertes Wohn und Geschäftshaus BJ. um 1900, mit ehemaligen Laden in EG und Wohnung im OG. Unsaniert, WFL/NFL. ca. 180 qm
 Hinterhaus: zweigeschossiges Haus BJ. um 1900, geringfügiger Überbau zum Nachbargrundstück Flst.42.

Der Verkehrswert wurde gemäß §§ 74a Abs. 5, 85a Abs. 2 S. 1 ZVG festgesetzt auf 11.000,00 EUR.

Der Versteigerungsvermerk wurde am 08.12.2021 in das Grundbuch eingetragen.

Rechte, die zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerks aus dem Grundbuch nicht ersichtlich waren, sind spätestens im Versteigerungstermin vor der Aufforderung zur Abgabe von Geboten anzumelden und, wenn der Gläubiger widerspricht, glaubhaft zu machen. Andernfalls werden diese Rechte bei der Feststellung des geringsten Gebots nicht berücksichtigt und bei der Verteilung des Versteigerungserlöses dem Anspruch der Gläubiger und den übrigen Rechten nachgesetzt.

Es ist zweckmäßig, bereits drei Wochen vor dem Termin eine genaue Berechnung der Ansprüche - getrennt nach Hauptsache, Zinsen und Kosten - unter Angabe des beanspruchten Rangs schriftlich einzureichen oder zu Protokoll der Geschäftsstelle zu erklären. Dies ist nicht mehr erforderlich, wenn bereits eine Anmeldung vorliegt und keine Änderungen eingetreten sind. Die Ansprüche gelten auch als angemeldet, soweit sie sich aus dem Zwangsversteigerungsantrag ergeben.

Wer ein Recht hat, das der Versteigerung des Grundbesitzes oder des nach § 55 ZVG mithaftenden Zubehörs entgegensteht, wird aufgefordert, vor der Erteilung des Zuschlags die Aufhebung oder einstweilige Einstellung des Verfahrens herbeizuführen, widrigenfalls für das Recht der Versteigerungserlös an die Stelle des versteigerten Gegenstandes tritt.

Gemäß §§ 67 ff. ZVG kann im Versteigerungstermin für ein Gebot Sicherheitsleistung verlangt werden. Die Sicherheit ist **unbar** in Höhe von 10 % des festgesetzten Verkehrswertes zu leisten. Bieter haben sich auszuweisen. Bietvollmachten müssen öffentlich beglaubigt sein.

Verkehrswertgutachten können auf der Geschäftsstelle des Versteigerungsgerichts während der Öffnungszeiten eingesehen werden.

Veröffentlichung und weitere Hinweise unter www.zvg-portal.de

Younes
Rechtspflegerin

Für die Richtigkeit der Abschrift:
Dresden, 22.11.2022

Scholz-Kiesler
Justizobersekretärin
als Urkundsbeamtin der Geschäftsstelle

Achtung!

Änderung der Abbuchungstermine für Mieten und Elternbeiträge zu den Fälligkeiten im Januar 2023

Aufgrund der staatlich geplanten Änderungen im Umsatzsteuerrecht zum 01.01.2023 und eine dementsprechende Anpassung des Jahressteuergesetzes 2022, kann die technische Umsetzung erst im Januar 2023 erfolgen.

Das hat zur Folge, dass es eine Verschiebung in den Fälligkeitsterminen hinsichtlich der Mieten und Elternbeiträgen im Januar 2023 geben wird.

Wir bitten Sie, darauf zu achten, dass Ihre Konten entsprechend gedeckt sind.

Wir danken für Ihr Verständnis.

Ihre Stadtverwaltung, Kämmerei/Kasse

Öffentliche Bekanntmachung - Beteiligungsbericht 2021

Gemäß § 99 Absatz 4 Sächsischer Gemeindeordnung (SächsGemO) ist der Beteiligungsbericht in Teilen mit Angaben gemäß § 99 Abs. 2 SächsGemO durch die Stadt Lommatzsch zur Einsichtnahme verfügbar zu halten. Der für das Jahr 2021 erstellte Beteiligungsbericht ist zu diesem Zweck zur Einsichtnahme im Rathaus Zimmer 8 verfügbar.

Ihre Stadtverwaltung Lommatzsch

Unser Lommatzscher Wochenmarkt

15.12.2022

- Gulaschkanone H. Kockisch verschiedene Suppen
- Fa. Merzdorf Backwaren
- Fa. Eulitz Obst, Gemüse
- Fa. Kirschbaum Käse
- Fa. Lundström Fischwaren
- Fa. Laas hausschl. Wurst u. Fleisch
- Fa. Licznar Obst, Gemüse
- Fa. Löbus Kaffee, Haushaltwaren
- Fa. Hüttmann Tücher, Küchenzubehör aus Holz

22.12.2022

- Gulaschkanone H. Kockisch verschiedene Suppen
- Fa. Merzdorf Backwaren
- Fa. Eulitz Obst, Gemüse
- Fa. Schumann Eier, Kartoffeln
- Fa. Lundström Fischwaren
- Fa. Laas hausschl. Wurst u. Fleisch
- Fa. Licznar Obst, Gemüse
- Fa. Weidner Schuhe
- Fa. Anders Unterwäsche

Änderungen vorbehalten!

Ihre Marktverantwortlichen
Frau Müller, Frau Klose



INFORMATIONEN DER VERWALTUNG

Tierbestandsmeldung 2023

Bekanntmachung der Sächsischen Tierseuchenkasse – Anstalt des öffentlichen Rechts



Sehr geehrte Tierhalter*innen, bitte beachten Sie, dass Sie als Tierhalter*in von **Pferden, Rindern, Schweinen, Schafen, Ziegen, Geflügel, Fischen und Bienen** zur Meldung und Beitragszahlung bei der Sächsischen Tierseuchenkasse gesetzlich verpflichtet sind.

Die fristgerechte Meldung und Beitragszahlung für Ihren Tierbestand ist Voraussetzung für:

- eine Entschädigungszahlung von der Sächsischen Tierseuchenkasse im Tierseuchenfall,
- die Beteiligung der Sächsischen Tierseuchenkasse an den Kosten für die Tierkörperbeseitigung,
- die Gewährung von Beihilfe und Leistungen durch die Sächsische Tierseuchenkasse.

Der Sächsischen Tierseuchenkasse bereits bekannte Tierhalter*innen erhalten Ende Dezember 2022 einen Meldebogen per Post. Sollte dieser bis Mitte Januar 2023 nicht bei Ihnen eingegangen sein, melden Sie sich bitte bei der Sächsischen Tierseuchenkasse um Ihren Tierbestand anzugeben. Tierhalter*innen, welche ihre E-Mail-Adresse bei der Sächsischen Tierseuchenkasse autorisiert haben, erhalten die Meldeaufforderung per E-Mail.

Auf dem Tierbestandsmeldebogen oder per Internet sind die am **Stichtag 1. Januar 2023** vorhandenen Tiere zu melden. Sie erhalten daraufhin Ende Februar 2023 Ihren Beitragsbescheid.

Ihre Pflicht zur Meldung begründet sich auf § 23 Abs. 5 des Sächsischen Ausführungsgesetzes zum Tiergesundheitsgesetz (SächsAGTierGesG) in Verbindung mit der Beitragsatzung der Sächsischen Tierseuchenkasse, unabhängig davon, ob Sie Tiere im landwirtschaftlichen Bereich oder zu privaten Zwecken halten. Darüber hinaus möchten wir Sie auf Ihre Meldepflicht bei dem für Sie zuständigen Veterinäramt hinweisen.

Bitte unbedingt beachten:

Auf unserer Internetseite erhalten Sie weitere Informationen zur Melde- und Beitragspflicht, zu Beihilfen der Sächsischen Tierseuchenkasse sowie über die Tiergesundheitsdienste. Zudem können Sie, als gemeldete*r Tierhalter*in u. a. Ihr Beitragskonto (gemeldeter Tierbestand der letzten drei Jahre), erhaltene Beihilfen, Befunde sowie eine Übersicht über Ihre bei der Tierkörperbeseitigungsanstalt entsorgten Tiere einsehen.

Kontakt:

Sächsische Tierseuchenkasse
Anstalt des öffentlichen Rechts
Löwenstraße 7a,
01099 Dresden
Telefon: 0351/80608-30
E-Mail: beitrag@tsk-sachsen.de
Internet: www.tsk-sachsen.de



Persönliche Gratulationen der Bürgermeisterin

Die Bürgermeisterin wird wie gewohnt zum 80., 85., 90. und danach jedem weiteren Geburtstag persönlich gratulieren. Auch zur Golden Hochzeit und zu jedem weiteren Ehejubiläum, die in der Stadtverwaltung bekannt sind, kommt die Bürgermeisterin gern persönlich zur Gratulation. **Bitte teilen Sie der Stadtverwaltung mit, wenn die Jubilare nicht anwesend sind. Telefon: 035241/54041.** Möchten Sie keine Gratulation, beantragen Sie bitte rechtzeitig eine Übermittlungssperre beim Einwohnermeldeamt. Nach Neufassung des Bundesmeldegesetzes gilt für das **Pflegeheim in Lommatzsch ein genereller Sperrvermerk.** Die Bürgermeisterin erhält dadurch keine Kenntnis mehr über runde Geburtstage. Die Bürgermeisterin kommt gern gratulieren, wenn es der Jubilar wünscht. Hierzu muss er selbst oder sein Bevollmächtigter die Stadtverwaltung informieren. Wir bitten um Ihr Verständnis.

Ihre Stadtverwaltung, Bürgerbüro

Veröffentlichung von Alters- und Ehejubiläen sowie Geburten

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

aus datenschutzrechtlichen Gründen ist es nicht mehr gestattet, Alters- und Ehejubiläen sowie Geburten ohne **schriftliche** Einwilligung der Jubilare zu veröffentlichen. Aus diesem Grund müssen wir in unserem Amtsblatt auf die gewohnte Veröffentlichung leider verzichten.

Sollten Sie die Veröffentlichung Ihres Alters- oder Ehejubiläums sowie der Geburt Ihres Kindes wünschen, senden Sie bitte das unten aufgeführte Formular ausgefüllt an die Stadtverwaltung Lommatzsch zurück. Gebühren werden nicht erhoben.

Einverständniserklärung zur Veröffentlichung von Geburten, Alters- und Ehejubiläen

- Ich bin einverstanden, dass beginnend ab meinem 70. Geburtstag Jubiläen aller fünf Jahre veröffentlicht werden dürfen. Dies gilt auch für Ehejubilare ab 50. Hochzeitstag, wobei beide Ehegatten zustimmen müssen.
- Ich bin damit einverstanden, dass die Geburt meines/unseres Kindes veröffentlicht werden darf.

Die Bürgermeisterin der Stadt Lommatzsch wird von mir ermächtigt, Daten aus dem Einwohnermelderegister der Stadt Lommatzsch für die Veröffentlichung der Jubiläen zu nutzen. Mir ist bekannt, dass ich dieses Einverständnis jederzeit widerrufen kann.

Name, Vorname

Geburtsdatum/ggf. Datum der Eheschließung

Adresse

Datum, Unterschrift

(Bei Ehejubilaren, Unterschrift beider erforderlich)



INFORMATIONEN DER VERWALTUNG

Information

Warnung der Bevölkerung durch einheitliche Sirensignale

Die Stadt Lommatzsch verfügt über ein modernes Sirenen-Warnsystem. Im Stadtgebiet sind elektronische Sirenen installiert, die sowohl Signaltöne als auch Sprachdurchsagen aussenden können.

Sirenen kommt aufgrund ihres Weckeffektes nach wie vor eine große Bedeutung bei der Warnung der Bevölkerung zu. Deshalb haben Bund und Länder gemeinsame Leitlinien entwickelt, die unter anderem vorsehen, sowohl für die Warnung als auch für die Entwarnung bundesweit einheitliche Sirensignale zu nutzen.

Sirenen laufen unter den so genannten Zivilschutzanlagen. Sie sollen dem Bevölkerungsschutz dienen und gemeinsam mit Durchsagen im Rundfunk und Lautsprecherfahrzeugen dafür sorgen, dass die Bevölkerung vor bevorstehenden Katastrophen, sonstigen Schadensereignissen, großräumigen Gefährdungslagen oder luftgetragenen Schadstoffen gewarnt wird. Aber auch bei Bränden und anderen Notständen sowie zur Alarmierung der Feuerwehr werden Sirenen zur Warnung eingesetzt.

Welche Sirensignale es gibt, was diese bedeuten und was dann zu tun ist, sehen Sie in der Grafik. Ebenfalls steht Ihnen diese und noch vieles mehr in Kürze auch auf unserer Homepage unter dem Reiter Katastrophenschutz zur Verfügung.

Ihre Stadtverwaltung Lommatzsch
P. Gräfe, Ordnung und Sicherheit

Weihnachtsgruß

Die Mitarbeiterinnen der Bücherei wünschen allen Leserinnen und Lesern eine schöne Vorweihnachtszeit, ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Die Bücherei bleibt in der Woche vom 26.12.2022 bis 30.12.2022 geschlossen.

Das Team der Bücherei

Öffnungszeiten:

Dienstag 14:00 bis 18:00 Uhr
Donnerstag 10:00 bis 17:00 Uhr

jeden 1. Samstag im Monat 09:30 bis 11:00 Uhr



Merkblatt über die Sirensignale im Freistaat Sachsen und über allgemeine Verhaltensregeln bei Auslösung von Sirensignalen

- **1. Signalprobe**
1 Ton von 12 Sekunden Dauer (immer mittwochs 15:00 Uhr)



- **2. Feueralarm**
3 Töne von je 12 Sekunden Dauer mit 12 Sekunden Pause



- **3. Warnung vor einer Gefahr – Rundfunkgerät einschalten und auf Durchsagen achten!**
6 Töne von jeweils 5 Sekunden Dauer mit 5 Sekunden Pause (1 Minute Heulton)



- **Verhaltensregeln:**
 - Schalten Sie Ihr Rundfunkgerät ein und achten Sie auf Durchsagen!
 - Informieren Sie sich über die Warn-Apps z. B. NINA, BIWAPP etc.
 - Informieren Sie Ihre Nachbarn und Straßenpassanten über die Durchsagen!
 - Helfen Sie älteren und behinderten Menschen. Informieren Sie ausländische Mitbürger!
 - Befolgen Sie die Anweisungen der Behörden genau!
 - Telefonieren Sie nur, falls dringend nötig! Fassen Sie sich kurz! Telefonnetze sind in diesen Fällen schnell überlastet.
 - Sind Sie selbst und Ihre Nachbarn von Schäden nicht betroffen: Bleiben Sie dem Schadensgebiet fern! – Schnelle Hilfe braucht freie Wege!

- **4. Entwarnung – Die Gefahr besteht nicht mehr. Informieren Sie sich!**
1 Dauerton von einer Minute



**Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe des Lommatzscher Anzeigers: 14. Dezember 2022
Erscheinungstermin: 23. Dezember 2022**

INFORMATIONEN DER VERWALTUNG

■ Stellenausschreibung

Die Energiewende sowie die derzeitige Energiekrise in Deutschland entwickeln sich u.a. zu den wichtigsten Aufgaben, welche zurzeit gestemmt werden müssen. Auch die Städte Nossen und Lommatzsch haben sich zum Ziel gesetzt, mögliche Energieeinsparpotenziale aufzudecken und Maßnahmen zur systematischen Entwicklung und Realisierung von Energieeinspar-konzepten zu ermitteln, festzusetzen und fortzuschreiben.

Zum Aufbau eines gemeinsamen kommunalen Energiemanagementsystems sucht die Stadt Nossen in Kooperation mit der Stadt Lommatzsch zum 01.09.2023 eine/n

Energiemanager/in (m/w/d)

Die Besetzung der Stelle erfolgt vorbehaltlich der Förderzusage durch die ZUG gGmbH.

Bei der zu besetzenden Stelle handelt es sich um eine unbefristete Vollzeit-Stelle (39 Stunden).

Ihr Aufgabengebiet umfasst im Wesentlichen:

- Aufbau und Leitung eines kommunalen Energieteams
- Projekt-Berichtserstattung an kommunale Entscheidungsträger
- Projektmanagement
- Kommunikation mit allen Beteiligten (Verwaltungsebene, technische Mitarbeiter, Hausmeister, Schulen, Kita, weitere Nutzer kommunaler Gebäude, etc.)
- Erfassung und Bewertung energetischer Liegenschaftsdaten und Definition eines Einsparziels
- Etablierung eines softwaregestützten Energiecontrollings und Berichtswesens
- Planung von Optimierungsmaßnahmen und Begleitung der Umsetzung
- Erarbeitung und Durchsetzung von Standards für Gebäudebetrieb
- Motivation und Sensibilisierung der kommunalen Angestellten für einen effizienten Energieeinsatz
- Mitwirkung bei der Planung investiver Maßnahmen bei kommunalen Gebäuden und Anlagen
- Heizungssteuerung in allen kommunalen Gebäuden
- Straßenbeleuchtung im Gemeindegebiet

Eine Änderung/Anpassung der Aufgaben bleibt vorbehalten.

Der Arbeitsplatz wird sich in der Stadtverwaltung Nossen befinden, wobei sich das Einsatzgebiet auf die gesamten kommunalen Liegenschaften der Städte Nossen und Lommatzsch erstrecken wird.

Wir erwarten von Ihnen:

- abgeschlossenes (Fach)Hochschulstudium im Bereich Energiewirtschaft, staatlich geprüfter Techniker mit dem Schwerpunkt Haustechnik, Energiemanagement/Energieeffizienz oder vergleichbare Kenntnisse, die durch Lebens- und Berufserfahrung erworben wurden
- Kosten- und umweltbewusste Denkweise
- fundierte Fachkenntnisse und Erfahrung in den Bereichen Versorgungstechnik, Energiebeschaffung, Energieerzeugung, Energieverbrauch, Energieeinsparung sowie in den dafür zu Grunde legenden Gesetzen und Verordnungen

- sehr gute Kommunikationsfähigkeiten
- Organisationstalent
- Engagement für das Thema Energiemanagement und effizienten Energieeinsatz
- Teamfähigkeit und Durchsetzungsvermögen
- Erfahrungen im Projektmanagement
- sehr gute EDV-Kenntnisse
- Führerschein der Klasse B

Wir bieten Ihnen:

- ein interessantes, vielseitiges und verantwortungsvolles Aufgabengebiet;
- die Vergütung erfolgt bei Vorliegen der persönlichen Voraussetzungen in der Entgeltgruppe 9a TVöD (VKA Ost);
- Jahressonderzahlung, vermögenswirksame Leistungen;
- zusätzliche betriebliche Altersvorsorge über die Zusatzversorgungskasse Sachsen (ZVK);
- 30 Tage Urlaub;
- unbefristetes Arbeitsverhältnis;
- Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung, wenn Sie engagiert, ziel führend, zuverlässig und selbständig arbeiten. Sie treten freundlich, souverän sowie selbstbewusst auf und pflegen jederzeit einen wertschätzenden Umgang. In Diskussionen argumentieren Sie sachlich und überzeugend.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Bitte senden Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen bis zum **31.01.2023** an die

Stadtverwaltung Nossen
Markt 31
01683 Nossen

oder per E-Mail an personalamt@nossen.de

Schwerbehinderte werden bei Vorliegen gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Der Bewerbung ist ein Nachweis über die Schwerbehinderung oder Gleichstellung beizufügen.

Bei Fragen können Sie sich gerne an die Personalabteilung wenden:

Frau Jähnigen, Telefon 035242/ 434 36, Frau Fischer, Tel. 035242/ 434 436 oder personalamt@nossen.de.

Mit der Zusendung Ihrer Unterlagen erklären Sie sich mit deren Weiterleitung an die zuständigen Stellen (z. B. Personalrat) einverstanden.

Die Bewerbungsunterlagen werden nur zurückgesandt, wenn ein ausreichend frankierter Rückumschlag beigelegt ist. Andernfalls werden die Bewerbungsunterlagen nach Ablauf eines halben Jahres ab Ende der Ausschreibung datenschutzkonform vernichtet.

Es wird darauf hingewiesen, dass Sie mit Ihrer Bewerbung gleichzeitig Ihr Einverständnis zur elektronischen Verarbeitung Ihrer persönlichen Daten bis zum Abschluss des Bewerbungsverfahrens erteilen.

Aufwendungen, insbesondere Bewerbungs- oder Reisekosten werden nicht übernommen.

INFORMATIONEN DER VERWALTUNG

Seniorenweihnachtsfeier 2022

Am 30.11.2022 lud die Stadtverwaltung alle Seniorinnen und Senioren aus Lommatzsch und Umgebung zur Weihnachtsfeier ins Schützenhaus ein.

Es folgten unwahrscheinlich viele Anmeldungen bis zum letzten Tag.

Mit knapp 150 Teilnehmern war es dann ein unterhaltsamer Nachmittag mit toller musikalischer Unterhaltung durch die Band Saitenweise aus Dresden. Bei Stollen und Plätzchen von

der Bäckerei Arnold sowie der Bäckerei Krell, wurde geredet, gelacht und gesungen. Zum Abschluss gab es noch traditionell Wiener Würstchen von der Fleischerei Münch, bevor alle glücklich nach Hause gingen.

Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien Frohe Weihnachten im Kreis Ihrer Lieben und freuen uns Sie nächstes Jahr wieder begrüßen zu dürfen.

Ihre Stadt Lommatzsch, Öffentlichkeitsarbeit



AUS DEN EINRICHTUNGEN

Oberschule Lommatzcher Pflege



Ausbildung von Schüler-Streitschlichtern

Einmal jährlich findet in den Ferien an unserer Oberschule ein dreitägiger Workshop für eine Grundausbildung als Schülerstreitschlichter statt. Auch in den letzten Herbstferien war das Interesse, vor allem bei unseren jüngsten Schülern, groß. Unter Anleitung unserer Schulsozialpädagogin erlernten Schülerinnen der Klassenstufe 5 die einzelnen Phasen einer vermittelnden und wertschätzenden Gesprächsführung. In praktischen Übungen und Rollenspielen haben am Ende des Workshops alle neuen Teilnehmerinnen ihre Prüfung gemeistert. Sichtlich stolz nahmen sie ihre Zertifikate als ausgebildete Schülerstreitschlichter entgegen. In den letzten Jahren haben bereits weit mehr als 20 Schülerinnen und Schüler diese Ausbildung absolviert. Die Ergebnisse tragen dazu bei ein positives Schulklima für alle zu erhalten (Schüler für Schüler). Für die Teilnehmenden selbst vermittelt und fördert die Ausbildung hohe soziale Kompetenzen und stärkt somit die eigene Persönlichkeit.

Auch wenn unsere Streitschlichter es kaum erwarten können, in Einsatz zu kommen, hoffen wir, dass diese nicht zu oft schlichten müssen.

Text/Foto: Smöke Bieber (Dipl. Sozialpäd.) Schulsozialarbeit JuCo Soziale Arbeit gGmbH



AUS DEN EINRICHTUNGEN

■ Viel Theater (zum Mitmachen)!

„Langweilig war gestern, Theater macht Spaß“, mit diesem Zitat eines Zehntklässlers lässt sich das Klassenzimmerstück „Faust 1“ der Landesbühnen Sachsen für unsere 10a und 10b wohl am besten beschreiben. Herrn Pietzsch ist es auch in seiner 300. Vorstellung des Stücks wieder gelungen, unsere beiden 10. Klassen zu begeistern und in das Werk einzubeziehen. – Es wurde viel gelacht, andächtig gelauscht und gespannt zugehört. – Die Schüler selbst glänzten in aktiver Mitarbeit als Gretchen, Valentin, Giffrankmischer und vieles mehr.

Die Jugendlichen waren total begeistert.



■ Vorlesewettbewerb an der Oberschule Lommatzcher Pflege

Am 15.11.2022 fand in der Klassenstufe 6, wie jedes Jahr, der Vorlesewettbewerb statt. 7 Schülerinnen und Schüler aus den Klassen 6a, 6b und 6c traten dabei gegeneinander an und lasen aus ihren gewählten Büchern vor. In einer zweiten Runde mussten sie einen unbekanntem Text bewältigen, was alle Teilnehmer meisterten.

Eine Jury, bestehend aus Lehrern, Schülern und Frau Uhlemann von der Lesbar,

wertete die Leseleistungen aus. Am Ende setzte sich Luise Götttsche aus der 6a durch. Sie wird nun in Meißen gegen weitere Schulsieger aus dem Kreis antreten. Wir gratulieren ihr ganz herzlich und drücken ihr die Daumen.

Ein großes Dankeschön geht an die Lesbar, die wieder tolle Präsente für die Teilnehmer sponserte und uns in der Jury unterstützte.



AUS DEN EINRICHTUNGEN

■ Exkursion nach Scharfenberg

Gleich an zwei aufeinanderfolgenden Tagen (10./11.11.2022) starteten die 10. Klassen der Oberschule Lommatzsch ihre Exkursion zum „Hoffnungsschacht“ nach Scharfenberg. Nicht nur während des steilen Anstiegs zur ehemaligen „Grube Güte Gottes“ sollte einigen Mitgereisten die Luft wegbleiben. Unter der Leitung von Antje Arlantzki und anhand der Führung durch den erfahrenen Holger Sickmann erfuhren sowohl 10a als auch 10b interessante Fakten über die heimische Bergbaugeschichte. Neben Kraftanstrengungen beim Befördern von schwerem Gestein und einem schier endlosen Blick in den knapp 300 Meter tiefen Schacht, der sich mitten unter dem ehemaligen Schlafzimmer, der bis dato ahnungslosen Hausbesitzer befand, standen die Geschichte des Schlosses Scharfenberg und die lange Tradition des Bergbaus in Sachsen auf dem Programm. Nach einer kleinen Stärkung und hausgemachtem Eis als krönendem Abschluss, empfanden alle Teilnehmer*innen die Exkursion als vollen Erfolg.



NEUES VON DER FEUERWEHR

■ Termine der Stadtfeuerwehr Lommatzsch und der Ortsfeuerwehren



- **Feuerwehr Lommatzsch:**
 - Freitag, 23.12.2022, 19:00 Uhr: Gerätehaus - Abschlussdienst
- **Feuerwehr Wachtnitz:**
 - Freitag, 30.12.2022, 18:00 Uhr: Gerätehaus - Abschlussdienst

Einsatz 47-2022

Automatischer Brandmeldeeinlauf

In der Nacht vom Sonntag auf den Montag, 21.11.2022 um 00:29 Uhr ertönte in Lommatzsch und in Wachtnitz die Sirene und die Funkmeldeempfänger der Kameraden meldeten den nächsten Einsatz. Automatischer Meldereinlauf an der Brandmeldeanlage des Schützenhauses in Lommatzsch.

Gegen 00:45 Uhr trafen die Kameraden der FW Lommatzsch kurz vor der FW Wachtnitz am Einsatzort ein. Die Lageerkundung vor Ort ergab einen Fehlalarm eines einzelnen Melders. Es konnte keine Rauchentwicklung und kein Brand festgestellt werden. Da die Kräfte und Mittel für diese Situation ausrei-

chend waren beendeten die Kameraden der FW Wachtnitz nach etwa 20 Minuten ihren Einsatz.

Auf Grund eines wiederholten Meldereinlaufes in der BMA kontrollierten die Lommatzsch Kameraden vor Ort erneut die örtlichen Gegebenheiten. Der Grund der Mehrfachauslösung des betroffenen Melders konnte nicht festgestellt werden. Der fehlerhaft arbeitende Melder wurde in der BMA deaktiviert und die Anlage zurück gesetzt. Im Anschluss beendeten die Lommatzsch Kameraden gegen 01:07 Uhr ihren Einsatz. [MH]

Einsatz 48-2022 - Brand leer stehendes Gebäude

Am Donnerstag, 24.11.2022 um 18:50 Uhr wurde die FW Lommatzsch von den bereits an der Einsatzstelle in Mertitz befindlichen Einsatzkräften über die Leitstelle Dresden nachgefordert. Beim Eintreffen vor Ort waren die Feuerwehr Leuben-Schleinitz und Feuerwehr Ziegenhain bereits mit der Brandbekämpfung beschäftigt. Das Löschfahrzeug der FW Lommatzsch übernahm die Wasserversorgung über lange Wegstrecke von der Bach bis zum Tanklöschfahrzeug der Feuerwehr Ziegenhain. Es wurde eine mobile Staufuge für eine Saugstelle in der Bach aufgebaut und 16 B-Schläuche (je 20 m) verlegt. Die ebenfalls nachalarmierte FW aus Nossen stellte die Tragkraftspritze, eine tragbare Löschwasserpumpe bereit. Weiterhin übernahmen die Kameraden der FW Nossen die Ausleuchtung der Wasserentnahmestelle.

NEUES VON DER FEUERWEHR

Die Straße wurde für den Löscheinsatz von der Brücke in Mertitz bis zum Abzweig Mettelwitz komplett gesperrt. Der Gruppenführer vom Löschfahrzeug Lommatzsch wurde zum Abschnittsleiter Wasserversorgung über lange Wegstrecke eingeteilt. Das Tanklöschfahrzeug Lommatzsch war als Wasserreserve für das Tanklöschfahrzeug Ziegenhain eingeteilt und speiste dieses mit Löschwasser, bis die Schlauchleitung zur der Bach stand.

Zwei Angriffstrupps der FW Lommatzsch wurden an den Abschnittsleiter Brandbekämpfung – ein Gruppenführer der FW Ziegenhain – abkommandiert. Diese unterstützten die Brandbekämpfung im Innenangriff mit Hilfe der Wärmebildkamera der FW Lommatzsch.

Nach Beendigung der Löscharbeiten wurde die lange Wegstrecke wieder zurückgebaut und die Schläuche auf den nachgeforderten Mannschaftstransportwagen Lommatzsch verladen. Die Kameraden der FW Lommatzsch verließen gegen 22:00 Uhr die Einsatzstelle.

Einsatzkräfte vor Ort waren: FW Ziegenhain, FW Leubenshain, FW Starbach, FW Nossen, FW Lommatzsch.

Es sollte zukünftig über die AAO (Alarm-Ausrücke-Ordnung) im Bereich der angrenzende Gemeinden Lommatzsch und Nossen, gemeinsam mit der Feuerwehr Nossen beraten werden. Hilfsfristen können mit Hilfe von angrenzenden Feuerwehren der Nachbargemeinde im Grenzgebiet oft besser eingehalten werden – an Mertitz ist nun mal Lommatzsch mit seinen Ortswehren näher dran als Nossen! Hilfsbedürftige sollten nicht wegen Behörden oder Gemeindegrenzen länger auf die Feuerwehr warten müssen. Diesmal war es glücklicherweise nur ein leer stehendes Gebäude! (RH)



NEUES VON DER FEUERWEHR | NACHGEREICHT

■ Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger von Lommatzsch. Die Feuerwehr Lommatzsch bittet Sie um Mithilfe in eigener Sache.

Auf den beiden „älteren“ Bildern ist die Grundsteinlegung des „alten Gerätehauses“ der FW Lommatzsch zu sehen. Die Aufnahmen sind etwa im Frühjahr/Sommer 1987 entstanden!

Wer von Ihnen, liebe Mitbewohner von Lommatzsch kann sich an das genaue Datum der Grundsteinlegung erinnern? Wer war eventuell persönlich anwesend und kann uns nähere Informationen geben. Wer hat evtl. noch Bildmaterial von dieser Grundsteinlegung und kann diese der FW Lommatzsch zur Verfügung stellen.

Wenn Sie Informationen oder Hinweise dazu haben, wenden Sie sich bitte an den Stadtwehrleiter Lommatzsch, Kamerad Th. Dörfel;



Tel. Gerätehaus: 035241-52447
Tel. Mobil: 0152-53690966
E-Mail: feuerwehr.lommatzsch@online.de
[MH]

■ Brunnen erhält Winterabdeckung

Pünktlich zum Einsetzen des Winters mit Schneefall setzte der Bauhof die von Joachim Zehme mit Schülern gestaltete Abdeckung auf unseren Marktbrunnen. Das Gestell dafür baute die Firma Lomma Sachsen GmbH und übernahm dafür auch die Kosten. Hierfür danke ich im Namen der Stadt ganz herzlich.

Mit der Winterabdeckung ist nun die Brunnenreparatur zum Abschluss gekommen. Was in der Silvesternacht 2021 binnen Minuten zerstört wurde, brauchte fast ein ganzes Jahr, um wieder hergestellt zu werden. Viele Menschen haben mit ihren Spenden dazu beigetragen, die Reparatur zu ermöglichen. Noch haben wir zwar keine Gesamtabrechnung erstellt. Aber mit dreier hoher Einzelspenden von Privatpersonen, den Einnahmen aus den bei-

den Benefizveranstaltungen (organisiert von Frau Christiane Böttger), der Unterstützung der Firma Lomma Sachsen GmbH und der vielen Spender von kleinen Beträgen ist eine stattliche Spendensumme zustande gekommen. Ich gehe davon aus, dass das Geld ausreicht, um den fehlenden Kostenteil, den die Versicherung nicht übernahm, tragen zu können. Darüber werden wir noch konkret informieren. Sollte tatsächlich Geld der Stadt oder aus den Spendensammlungen „übrig“ bleiben, wird dieses Geld für weitere Aktionen für Kultur und Kunst in unserer Stadt eingesetzt. Kunst und Kultur tragen dazu bei, Lebendigkeit und Kreativität, Lebensfreude und Schöpfergeist in unserer Stadt Ausdruck zu verleihen. In diesem Zusammenhang muss ich auch über ein Schreiben der Staatsanwaltschaft Dresden vom 25. November

informieren. Das Ermittlungsverfahren gegen zwei Personen „wegen Herbeiführens einer Sprengstoffexplosion“ wird eingestellt. Als Gründe werden genannt: „Ein Tatnachweis war nicht zu führen. ... Unbeteiligte Zeugen, die mit ihren Angaben ausreichenden Aufschluss für das tatsächliche Geschehen geben könnten, stehen nicht zur Verfügung. Andere objektive Beweismittel, wie Fingerabdrücke, DNA-Treffer oder Kameraaufzeichnungen, sind nicht vorhanden. Unter diesen Umständen ist für die Erhebung einer öffentlichen Klage kein Raum.“ Diese Mitteilung ist sehr enttäuschend. Bitter wäre es, wenn es tatsächlich Zeugen gegeben hätte, diese aber nicht Mut zur Aussage hatten.

Dr. Anita Maaß
Bürgermeisterin

Neue Folge | 9. Jg. | Nr. 24 | 9. Dezember 2022

LOMMATZSCHER ANZEIGER



FREIZEIT UND VEREINE

■ Helau, liebe Lossener Faschingsfreunde,

am Samstag, dem 12.11.2022 durften wir – nach längerer Zwangspause – wieder einen schönen Faschingsabend mit Euch verbringen. Die Veranstaltung war ausverkauft, die Tanzfläche rappellvoll und die Stimmung war toll. Es hat uns Spaß gemacht, endlich wieder den Saal dekorieren zu können, Programm einzustudieren und dann am Abend mit Euch zu feiern. Jetzt wissen wir und Ihr sicherlich auch, was uns in den letzten zwei Jahren gefehlt hat. Bis auf unseren Maitanz, welcher übrigens auch 2023 stattfindet, hatten wir ja im Februar 2020 unsere letzte Faschingsveranstaltung. Wir freuen uns auf die Fortsetzung der Faschingssaison im Januar 2023. Mit dem Thema: „Damit sich s auch so richtig lohnt, wir feiern Fasching auf dem Mond“, knüpfen wir an das „galaktische“ Thema vom Herbst an.

Folgende Termine solltet Ihr Euch vormerken:

- 28.01.2023 – 1. Abendveranstaltung
- 29.01.2023 – Seniorenfasching (ohne Kartenvorverkauf)
- 04.02.2023 – 2. Abendveranstaltung
- 11.02.2023 – 3. Abendveranstaltung
- 12.02.2023 – Kinderfasching (ohne Kartenvorverkauf)
- 16.02.2023 – Weiberfasching

Kartenreservierung unter: www.feiern-in-lossen.de
oder telefonisch: 01 60 72 66 133, Der Kartenverkauf für die reservierten Karten findet am Montag, den 23.01.2023 ab 19:00 Uhr im Gasthof Lossen statt. Kartenpreise: 16 Euro im Vorverkauf und 20 Euro an der Abendkasse.

Bis dahin wünschen wir Euch ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr! Bleibt gesund!

Lossen Helau!

Der Elferrat des LFC



FREIZEIT UND VEREINE

Tischtennis

2. Bezirksliga – Herren, 7. Spieltag: Lommatzcher SV 1. – TTV Dresden 2007 3. 5 : 10

■ **Tabellenweiter ist zu stark für den LSV**

Ohne Tomas Karlovsky gab es gegen den verlustpunktfreien Tabellenweiten aus der Landeshauptstadt vor 13 Zuschauern eine 5:10-Niederlage. Die LSV-Punkte gingen allesamt auf das Konto von M. Rakette und J. Vanek. Nach sicherem Gewinn des Doppels gegen Preuß/Rudolph (11:1, 11:4, 11:5) holten sie auch alle möglichen Einzel-Punkte. Zuvor waren die beiden anderen Doppel nicht weit vom Erreichen eines entscheidenden fünften Satzes entfernt. Gerhardt/Eysold unterlagen Peschel/Schwarz (6:11, 12:10, 11:13, 9:11) und Fink/Schönberg mussten sich Petzoldt/Kettlitz geschlagen geben (11:8, 7:11, 8:11, 9:11). Im oberen Paarkreuz hatte M. Rakette sowohl Peschel (4, 8, 8) als auch Preuß (1, 3, 9) im Griff. J. Vanek zog gegen Preuß nach 0:2-Satzrückstand und Abwehr von vier Matchbällen im dritten Satz den Kopf gerade noch aus der Schlinge. Mit toller Moral steigerte er sich mehr und mehr, so gingen die Sätze 3 bis 5 an ihn (13:11, 11:9, 11:6). Im 2. Einzel gegen Peschel siegte er dann ohne Probleme (4, 6, 7). Das mittlere und untere Paarkreuz ging wie in der Vorwoche leer aus. D. Gerhardt vergab gegen Petzoldt die Chance auf eine 2:0-Satzführung und verlor schließlich in vier Sätzen. Gegen Schwarz glich er einen 0:2-Satzrückstand nach Leistungssteigerung aus, konnte aber im Entscheidungssatz drei Matchbälle nicht nutzen und verlor hauchdünn mit 13:15. M. Fink, der bereits zum 4. Mal ins mittlere Paarkreuz aufrücken musste, war gegen Schwarz (-5, -5, -6) und Petzoldt (-2, -4, -8) machtlos. Im unteren Paarkreuz reichte es für T. Schönberg (-7, -7, -3 gegen Kettlitz / -2, -10, -6 gegen Rudolph) und H. Eysold (-7, -8, -9 gegen Rudolph / 11:9, 3:11, 6:11, 5:11 gegen Kettlitz) auch nur zu einem einzigen Satzgewinn. Von einem Einzelgewinn waren beide jedoch ein ganzes Stück weit entfernt. Nach der

3. Niederlage in Serie steht der LSV nun bei 7:7 Punkten und sollte in den letzten zwei Spielen der Vorrunde in Burgstädt und Riesa unbedingt punkten, um ein gewisses Polster zu den letzten drei Plätzen zu halten.

Die Punkte erkämpften: Martin Rakette 2,5 / Jaroslav Vanek 2,5 / Dirk Gerhardt 0 / Martin Fink 0 / Tim Schönberg 0 / Henry Eysold (E) 0

■ **Punktspielergebnisse**

Bezirksklasse:

- SV Leisnig 90 – Lommatzcher SV 2. 11 : 4
(Punkte: Tino Posselt 0 / Henry Eysold 0 / Robert Fink 2,5 / Norbert Rakette 0 / Mike Schlegel [E] 1,5 / René Rakette [E] 0)
- Lommatzcher SV 2. – SV Chemie Nünchritz 9 : 6
(Punkte: Posselt 1,5 / Eysold 1 / R. Fink 1,5 / N. Rakette 1,5 / Schlegel [E] 2,5 / R. Rakette [E] 1)

2. Kreisliga:

- SV Fortschritt Meißen-West 1990 2. – Lommatzcher SV 3. 3 : 11

1. Kreisklasse:

- Lommatzcher SV 4. – TTV 73 Großenhain 4. 11 : 3
- Meißner SV 08 – Lommatzcher SV 4. 11 : 3

3. Kreisklasse:

- Meißner SV 08 3. – Lommatzcher SV 5. 9 : 5
- Lommatzcher SV 5. – SV Stahl Coswig 3. 8 : 6

Kreisliga Jungen 19:

- SV Strehla – Lommatzcher SV 5 : 9
- TTV Luchse Riesa 2. – Lommatzcher SV Rakette 10 : 4

■ Frohe Weihnachten und ein gesundes neues Jahr!

Liebe Sportlerinnen und Sportler,

zum Fest und zum Jahreswechsel übermittelt Euch der Vorstand des Lommatzcher SV und das Team der „3. Halbzeit“ die besten Wünsche.

Ihr habt mit euren Leistungen, mit eurem Auftreten den Lommatzcher SV würdig vertreten.

Dass dies auch im kommenden Jahr so bleibt, dazu wünschen wir beste Gesundheit, Spaß am Sport und auch das Quäntchen Glück was der Sportler nun mal so braucht. Auch den Helfern vor und hinter den Kulissen danken wir recht herzlich. Was wäre ein Sportnachmittag, ein Wettkampf ohne Trainer, Betreuer oder gar Schiedsrichter und Platzwart, ohne Gastronomie? Was wäre eine Mannschaft ohne engagierte Helfer oder gar ohne Eltern? Wir werden auch den widrigen Umständen trotzen, das haben Sportler nun mal an sich! Das wir, wie ehemals Don Quichote gegen Windmühlen, nun gegen das Negieren unserer Minimal-Forderungen ankämpfen ist doch klar. Ob und

wann wir diese Widerstände überwinden bringt die Zeit, viel haben wir aber nicht mehr, die Uhr tickt!

Im kommenden Jahr begeht unser Verein sein 100-jähriges Jubiläum. Lasst uns darauf hinarbeiten, dass wir im Sommer zünftig feiern können.

Unser Dank gilt Allen, auch verbunden mit der Bitte: Macht weiter so, unterstützt eure Kinder, eure Brüder, ja eure Enkel, euren Freund, euren Ehemann, euren Schatz, unsere Sportler damit sie ihrem geliebten Sport nachgehen können!

Frohe Weihnachten und ein gesundes neues Jahr 2023!



FREIZEIT UND VEREINE



Wir informieren im Dezember:

Mit dem folgenden Weihnachtsgedicht wünschen wir Landfrauen der LandPartie allen eine frohe und friedliche Weihnacht.

*Noch einmal ein Weihnachtsfest.
Immer kleiner wird der Rest.
Aber nehm ich so die Summe,
alles Grade, alles Krumme,
alles Falsche, alles Rechte,
alles Gute, alles Schlechte –
rechnet sich als allem Braus
doch ein richtig Leben raus.
Und dies Können ist das Beste
wohl an diesem Weihnachtsfeste.*



Theodor Fontane

Auf ein gesundes neues Jahr 2023 möchten wir mit Ihnen anstoßen Ein neues Jahr voll neuer Träume, neuer Hoffnung, neuer Chancen und neuer Liebe wünschen wir Ihnen und uns von ganzem Herzen.

Nun noch ein paar Worte in eigener Sache.

Der offene Garten Nossen und Umgebung wird auch nächstes Jahr wieder von den Landfrauen der LandPartie organisiert. Termin ist das Wochenende 17/18. Juni 2023. Wir würden uns freuen, wenn ein paar Gartenbesitzer als neue Mitbewerber in Erscheinung treten. Ein Dankeschön an dieser Stelle auch an unsere treuen Gartenfreunde.

Uns fasziniert das Zusammenspiel von Pflanze und Mensch. Die Natur ist wie ein Schatz. Sie hält alles für uns bereit und wir dürfen und können es zu unserem Nutzen verwenden. Mit unserer Seminarreihe „Kräuter im Jahreskreis“ haben wir wieder ein interessantes Programm erstellt und hoffen auf ihr Interesse.

Im Februar und März werden wir zwei neue Veranstaltungen im Weingewölbe starten.

Alle genaueren Informationen finden sie auf:
www.jahreszeitenpflanzengarten.jimdofree.com,
Facebook und Instagram.

Der Vorstand der LandPartie

Frauenhandball am 19.11.2022



SSV Lommatzsch – Blau-Weiß Gröditz

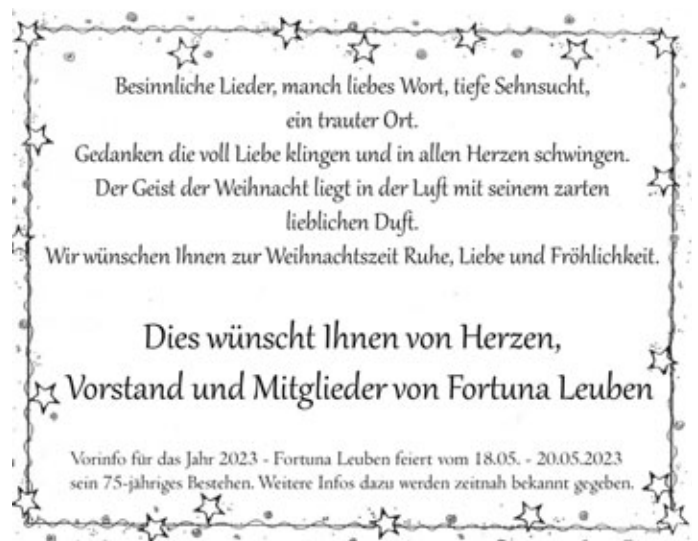
32 : 18

Männerhandball am 19.11.2022



SSV Lommatzsch – HC Elbflorenz Dresden III

26 : 12



FREIZEIT UND VEREINE

■ Berlin, Berlin, wir fahren nach Berlin ...!



Na, so weit ist es noch nicht, dazu wird es auch nicht kommen! Aber das Endspiel könnte doch in Lommatzsch stattfinden, noch ist ja Nichts entschieden. Schauen wir mal! Trotzdem war auf dem Platz des SV Einheit in Glaubitz so etwas wie Pokalstimmung zu spüren. Die Gastgeber hatten bekanntlich im Achtelfinale Kreisoberligist TSV Garsebach eliminiert. Hut ab für diese Leistung. Konnten sie diese nun gegen den wieder nicht in Bestbesetzung antretenden Lommatzcher SV wiederholen? Sie konnten nicht. Vor Allem lag es daran, dass der LSV gewarnt war und die Gastgeber diese Leistung wohl nicht jeden Tag auf den Platz bringen konnten. Die Bedingungen an diesem frühen Sonntagnachmittag waren gut, der Platz schön abgetrocknet und der Glühwein heiß! Heiß waren auch die Gastgeber! Dass musste der LSV schon nach 45 Sekunden am „eigenen Leib“ erfahren. Vom Anstoß weg zogen die Gastgeber in Richtung LSV-Tor, ein Mißverständnis in der engeren Abwehr und Steffen Rutte netzte zum 1:0 für die Gastgeber ein. Na, ist denn heute schon Weihnachten? Der LSV jetzt konfus in allen Mannschaftsteilen. Erst eine laute Ansprache: „Jetzt strafft euch mal!“ leitete die bessere Phase ein. Gegen den aufgestiegenen Kreisligisten kam der „Lommatzcher Turbo“ ins Laufen. Trotzdem kamen die Gastgeber mit ihren schnellen Spitzen immer wieder hinter die Abwehr des LSV. Enrico Schade musste das eine oder andere Mal energisch Zupacken um Schlimmeres zu verhindern. Mit dem Ausgleich durch Mark Brehm in der 12. Minute kam dann etwas Ruhe ins LSV-Spiel. Jetzt lief das Kombinationsspiel des LSV an. Innerhalb von drei Minuten erhöhten zweimal Jerome Wolf und einmal Florian Wohlfahrt auf 4:1. Bis zur Halbzeit war das die beste Phase des LSV. Die Lommatzcher ließen den Ball und Gegner laufen und erzielten so eine Überlegenheit, die sich dann auch in Toren ausdrückte. (links im Bild Jerome Wolf) Bis zur Pause trafen dann noch einmal Marc Brehm und doppelt Jerome Wolf zum 1:7 Pausenstand. (im Bild Torhüter Franz Seidel und Marc Brehm)

Wer dachte das muntere Toreschießen geht nach der Pause so weiter hatte sich doch getäuscht. Zum einen kamen die Gastgeber mit der „Nur-nicht-Zweistellig-Devise“ aus der Kabine und beim Lommatzcher SV klebte das Schußpech an den Stiefeln, zum anderen brachten die drei Wechsel doch etwas Unruhe ins Spiel. Notwendig waren sie, um auch anderen Spielpraxis zu geben. Erfreulich, dass Leon Gottschalk nach längerer Verletzungspause wieder „angreifen“ kann. Auch der Glaubitzer Keeper lief zu Hochform auf und parierte so manchen schon „drin gesehen“ Schuß. So blieb es bei den zwei Treffern von Marc Brehm kurz nach der Pause. Pfosten, Latte und, wie gesagt, Franz Seidel im Tor der Gastgeber verhinderte das Zweistellige. Im Gegenzug deuteten die Angreifer des SVE ihre Gefährlichkeit weiter an. Mit einem Solo über 50 Meter zum 2:9 und dem Schlenzer zum 3:9 in den Winkel zeigte Anthony Richter seine Stärken. Beim LSV muss man die Ausführung der Standards bemängeln. Bei so vielen Freistößen in Strafraumnähe und der daraus resultierenden Ausbeute ist eine sehr große Diskrepanz offensichtlich. Dass geht besser, effektiver!

Dass muss es schon am kommenden Samstag in Hirschstein. Der Tabellenletzte will sicherlich gegen den LSV punkten um den Anschluß ans Mittelfeld nicht zu verlieren. Da muss der LSV sehr wachsam sein um nicht unter die Räder zu kommen. Auch braucht es noch ein bisschen mehr Frische und Aggressivität. Wir sehen uns!

■ Die Besetzung:

Enrico Schade, Florian Wohlfahrt, Ronny Heilscher (Leon Gottschalk), Martin Heinze, Dennis Walter (Marcel Merkel), Justin Seher, Tobias Geldner, Mike Stollberg (Daniel Siebenlist) Marc Brehm, Markus Metzke, Jerome Wolf

(Fotos G. Schlechte)



100 JAHRE HANDBALL

Chronik des Handballsports in Lommatzsch 1923 bis 2023



Karl Fröhlich und Gerhard Meyer waren die ersten Sportfreunde, die 1946 mit dem Neuaufbau der Sektion Handball begannen. Die Handballer gehörten 1946 der SG Lommatzsch und ab 1950 der BSG Traktor Lommatzsch an.

Weitere positive Ergebnisse aus den Punktrunden, Einzelspielen, Turnieren im Zeitraum 1993/94 – 2001/2002:

1993/1994: Männliche Jugend B - 3. Platz Bezirksmeisterschaft
 Teilnehmer: Lok Schleife, TuS Weinböhla, SV Bischheim-Häßlich, ESV Lok Hoyerswerda, ESV Dresden, Motor Cunewalde, Lok Schleife, Lommatzsch Spieler u.a. Ronny Liesche, Sven Schreiberlmeyer.
 1994/1995: Weibliche Jugend D Vorrunde zur Bezirksmeisterschaft Platz 2 – Endrunde nicht erreicht.
 Lommatzsch Spielerinnen u.a. Schulz, Zocher, Heidrich, Alschner, Schadler, Klug, Arnold, Fahnert, Kothe.
 Männliche Jugend D Vorrunde zur Bezirksmeisterschaft
 Teilnehmer: ESV Dresden, SSV Lommatzsch, HSV Dresden, Riesa.
 Tolle Leistung unserer Jungs, doch das Torverhältnis war gegen uns. ESV und HSV haben gemauscht. Total unsportlich!!
 Lommatzsch spielte mit u.a. Vogel, Elschner 16, Koy 8, Ebert 3, Kasper, Flachenecker, Frödrich, Ludwig, Zaspel, Wagner, Kretzschmar.

Pokalsieger beim Kleinfeldhandballturnier in Niederau. Tolle Umrahmung. Als Preis bekam jeder Spieler einen Gutschein über 20 Minuten Kartfahren. Tolle Sache.
 Aufstellung: Frödrich, Kasper, Elschner, Koy, Hirth, Zaspel, Wagner.

1995/1996: Tabellenstände:

E.Jug. 1.	SC/Fortschr. Riesa	130:59	28:2
2.	SV Niederau	59:103	18:12
3.	SSV Lommatzsch	43:127	14:14
4.	TuS Weinböhla	o.W.	
D.Jug. 1.	SC/Fortschr. Riesa	248:72	31:1
2.	SSV Zabeltitz	204:103	24:8
3.	SV Niederau	154:128	14:18
4.	SSV Lommatzsch	104:128	11:21
5.	SV Meißen	34:280	0:32
C.Jug. 1.	SSV Lommatzsch	244:120	32:6
2.	SV Niederau	208:107	32:6
3.	TuS Weinböhla	164:161	19:21
4.	TuS Coswig	153:147	17:23
5.	SC/Fo. Riesa II	118:202	15:25
6.	SV Zabeltitz	112:262	3:37
B.Jug. 1.	SV Niederau	209:155	26:4
2.	Motor Großenhain	210:218	12:18
3.	SSV Lommatzsch	178:198	12:18
4.	TuS Weinböhla	163:188	10:20

SSV Lommatzsch- männliche Jugend C – Bezirksmeister 1996/97

Als letzte der sechs qualifizierten Mannschaften musste der SSV Lommatzsch für die Bezirksmeisterschaftsendrunde der männlichen Jugend B in Dresden Farbe bekennen.

Sie hatte ihr Punktspielprogramm in der Staffel der Kreisspielleitung West mit 231:93 Toren und 24:0 Punkten absolviert und wurde auch bei der Bezirksendrunde als Favorit mit gehandelt. In Staffel 1 hatte sich Lommatzsch mit dem USV TU Dresden und dem SSV Heidenau auseinandersetzen. Heidenau wurde nach einer mäßigen ersten Halbzeit (8:3) in Teil zwei des Spieles regelrecht auseinandergenommen und mit dem 20:4-Endstand bereits ein erstes Zeichen in Richtung Titel gesetzt. Erwähnenswert die zwei gehaltenen 7m von Gerd Vogel sowie die zwei verworfenen 7m von Holger Elschner. Das zweite Staffelspiel gegen die TU Dresden war doch wesentlich schwerer, denn es gelang nur ein 8:6- Erfolg. Auch hier ist die 7m-Konstellation interessant. Gerd Vogel hält einen 7m, Holger Elschner vergibt bei drei Versuchen zweimal! Damit war Lommatzsch Staffelsieger der Staffel 1, in Staffel zwei setzte sich Zabeltitz vor Pirna und Radeberg durch.

Im Halbfinale setzte sich Lommatzsch mit 11:6 gegen Pirna durch. Im zweiten Halbfinale schaffte Zabeltitz die positive Überraschung, TU nach einem 7m-werfen mit 9:7 zu schlagen.

Im Spiel um Platz drei setzte sich die TU Dresden sicher gegen Pirna durch. Das Spiel um Platz 5 gewann Heidenau mit 14:12 gegen Radeberg.

Das Endspiel Lommatzsch gegen Zabeltitz verlief in Halbzeit eins sehr ausgeglichen. Das 5:5 entsprach den gezeigten Leistungen. Die zweite Halbzeit sah Lommatzsch in der Vorhand, was sich am Endstand von 14:10 eindeutig bestätigte. Ein Erfolg, der in keiner Phase des Spieles in Frage stand. Die Entscheidung fiel in Halbzeit zwei, und das zu Gunsten des neuen Bezirksmeisters SSV Lommatzsch. Die Überlegenheit spiegelte sich in allen Mannschaftsteilen wider. Angefangen von Torhüter Gerd Vogel, über die Achse Holger Elschner, Sven Ebert und Mirko Koy, die zusammen dreiviertel der Tore warfen, Lars Frödrich ans unangenehmer aber wirkungsvoller Deckungsspieler sowie alle anderen eingesetzten Spieler. Diese Ausgeglichenheit war gleichzeitig die Überlegenheit in diesem Endrundenturnier. Herzlichen Glückwunsch der gesamten Mannschaft. Endstand: 1. SSV Lommatzsch (Bezirksmeister), 2. SSV Zabeltitz, 3. USV TU Dresden, 4. ESV Lok Pirna, 5. SSV Heidenau, 6. Radeberger SV.

Lommatzsch holte damit bei sechs Endrundenteilnahmen 2 Bezirksmeistertitel, einen Vizebezirksmeister, einmal Platz drei, einmal Platz vier, sowie einen sechsten Platz. Das war absolute Spitze im Nachwuchsbereich!!

100 JAHRE HANDBALL

SSV Lommatzsch männl. Jgd. B - Bezirksmeister 1996/97!

Durch eine souveräne Leistung in der Spielunion Dresden-West hatte sich die Mannschaft verlustpunktfrei für die Endrunde der Bezirksmeisterschaft des Spielbezirkes Dresden-Mitte qualifiziert. In der Staffel 1 hatte sich die Mannschaft mit Pirna und Radeburg auseinandersetzen. Und das erste Spiel war auch gleich ein Negativerlebnis, und brachte die Mannschaft noch zur rechten Zeit in die Realität zurück. Das Spiel ging mit 12:14 (5:7) verloren. Lommatzsch befand sich plötzlich im Zugzwang, denn Pirna hatte bereits gegen Radeburg hoch mit 6:12 verloren. Unsere Jungen gingen konzentriert in diese entscheidende Begegnung mit Radeburg, denn auch ein Ausscheiden drohte. Die erste Halbzeit verlief noch relativ ausgeglichen (6:5) für Lommatzsch, doch in den zweiten 15 Minuten wurde Radeburg mit 8:0 regelrecht "auseinandergenommen". Damit hatten alle drei Mannschaften 2:2 Punkte, doch Lommatzsch das beste Torverhältnis, und damit Platz 1 belegt. Im Überkreuzspiel gegen den 2. der Staffel 2 um den Einzug in das Finale spielte Lommatzsch gegen Niederau. Beide Mannschaften kannten sich ja bereits aus den Punktspielen, und auch hier fiel die Entscheidung erst in der zweiten Halbzeit. Mit 17:9 (7:6) hatte auch der Kreisnachbar keine Chance. Somit war die Endspieleteilnahme gesichert, und man traf auf die SG Klotzsche. Und auch hier das gleiche Bild. Die erste Halbzeit ausgeglichen mit kleinem Vorsprung für Lommatzsch (7:5). Doch die zweiten 15 Minuten gingen klar an den späteren Bezirksmeister (11:5). Somit Endstand 18:10 und am Ende überlegener und gerechter Sieg und damit Bezirksmeister 1996/97: SSV Lommatzsch. Herzlichen Glückwunsch den Spielern: Holger Essenburger (21 Tore), Holger Elschner (12), Sven Fröhlich (11), Lars Fischer (6); Marcus Hirth (6), Michael Kotte (1), Weidner (2), Leipert, M. (1), Heinze, Schulze, Schulz, R., Koy, Thiele, sowie dem erfolgreichen Trainergespann Hans-Joachim Heuert und Fred Schilling. Abschlußtabelle: 1. SSV Lommatzsch, 2. SG Klotzsche, 3. Radeburg, 4. SV Niederau, 5. Bad-Gottleuba, 6. ESV Lok Pirna.

Hölzen

SSV Lommatzsch weibl. Jugend C - Vizebezirksmeister 97!

Unter für eine Bezirksmeisterschaft unwürdigen Bedingungen fanden die diesjährigen Meisterschaften in Dresden statt. Die Sporthalle des Löffler-Gymnasiums in Dresden hatte weder die geforderten Maße noch war der Zustand der Halle dafür angetan, von einem würdigen Rahmen zu sprechen. Alle beteiligten Mannschaften hätten bessere Bedingungen verdient. In einem Fünfturnier jeder gegen jeden hatte Lommatzsch sich mit ESV Dresden, SV Dresden-Mitte, SSV Heidenau und TuS Weinböhla auseinandersetzen. Bereits das erste Spiel gegen ESV Dresden brachte eine Vorentscheidung um die Titelvergabe. Ehe Lommatzsch richtig auf der "Platte" stand, lag die Mannschaft bereits mit 0:4 hinten. Nach dem 1:4 brachten zwei glatte Fehlentscheidungen der Herren Liebscher (Dresden) und Nestler (Radeburg) Spielerinnen und Trainer entgeltlich von der "Rolle", so daß nach dem 1:7-Halbzeitstand die Entscheidung bereits gegen Lommatzsch gelaufen war. Bewundernswert der Kampfgeist der Mannschaft, denn die 2. Halbzeit ging mit 4:3 an Lommatzsch, so daß am Ende ein 5:10 zu Buche stand. Im Laufe des Turnieres gab Lommatzsch keinen Punkt mehr ab, schlug Heidenau mit 14:3, allerdings startete diese Mannschaft mit mehreren D-Jugendspielerinnen, SV Dresden-Mitte wurde mit 13:5 bezwungen und auch TuS Weinböhla im letzten Spiel des Turnieres hatte keine Chance und wurde mit 14:3 bezwungen. Auch Dresden ließ nichts mehr anbrennen und wurde ungeschlagen und verdient Bezirksmeister 1997. Doch ebenso sicher ging Platz 2 und damit "Vize" an die SSV Lommatzsch. Großes Lob an Annett Heidrich und die mit einer Verletzung ins Spiel gegangene Denise Jonas, die mit 16 bzw. 12 Toren mehr als die Hälfte aller Lommatzscher Treffer erzielten. Insgesamt sieben Spielerinnen waren am erfolgreichen Torwurf beteiligt, ein Zeichen für mannschaftliche Geschlossenheit und eine gewisse Ausgeglichenheit. Lommatzsch spielte mit: Schulz, Susann (1), Klug, Jacqueline (2), Fahnert Yvonne (6), Alschner, Kristin (6), Schädler, Susan (3), Kothe, Anne, Häberer, Anja, Halwaß, Susanne, Zocher, Tina, Heidrich, Annett (16), Jonas, Denise (12). Tabellenendstand: 1. ESV Dresden 8:0 P., 2. SSV Lommatzsch 6:2, 3. SV Dresden-Mitte 4:4, 4. TuS Weinböhla 2:6, 5. SSV Heidenau 0:8.

Hölzen

SSV Lommatzsch m. Jgd. B Bezirksmeister 1997/98!

SSV Lommatzsch - Radeberger SV 26:11 (11:5)

Mit diesem überlegenen Heimsieg wurde die Lommatzscher Mannschaft vorzeitig Bezirksmeister der männlichen Jugend B. Radeberg konnte in keiner Weise dagegenhalten. Dies ist umso verwunderlicher, brachte die Mannschaft dem unmittelbaren Verfolger Niederau eine Niederlage bei, dadurch ging der lange Zeit innehabende zweite Platz auch noch flöten. Mit nur einem Unentschieden belastet, in eigener Halle gelang dies gegen ESV Dresden, bei noch einem ausstehenden Spiel in Dresden (TU), auch eine Niederlage einkalkuliert, spielte die Mannschaft eine sehr gute Saison. Niederau, nach Abschluß der 1. Hallserie nur mit einer Niederlage belastet und sicher auf Platz zwei, mußte mit unerwarteten Punkteinbußen fertig werden, so daß eine "Doppelsieg" der beiden Kreisvertreter leider nicht zustande kommt. Holger Elschner war mit 10 Toren zum wiederholten Male erfolgreichster Torschütze, auch wenn zwei 7m verworfen wurden. Ebenfalls in sehr guter Form präsentierte sich Matthias Leipert und Sven Ebert. Beide steuerten je fünf Tore bei. Erfreulich, daß auch die Wechselspieler mit längeren Einsatzzeiten Tore erzielten. Marcus Hirth hielt sich in Torewerfen doch merklich zurück (2/1), doch er ist der Lenker und Leiter der Lommatzscher Mannschaft, der bereits jetzt eine Anwartschaft im Männerbereich anmeldet. Somit kann man der Mannschaft sehr herzlich gratulieren, ihren Titel aus dem Vorjahr (C-Jugend) verteidigt zu haben. Lommatzsch spielte mit: Vogel, Reichelt, Frödrich, Leipert 5, Heinze, Ebert 5, Gröbler, Elschner 10/1, Kasper 2, Hirth 2/1, Schulze 1, Koy 1.

SSV Lommatzsch (m. Jgd. D) - SSV Heidenau 15:7 (7:5)

Mit einer kämpferischen Energieleistung konnte Lommatzsch die Auswärtsniederlage in Heidenau (7:14) wettmachen. Nach fünf Niederlagen in Folge, auch auf eigenem Parkett, gelang endlich wieder ein überzeugender Auftritt. In der ersten Halbzeit war allerdings noch viel Sand im Getriebe, nervöser Beginn, ungenügende Chancenverwertung. Doch die zweite Halbzeit entschädigte für vieles. Eine sehr gute Deckungsarbeit (nur zwei Gegentore) sowie die bessere Verwertung der eigenen Chancen waren die Garantie für diesen klaren Sieg. Fünf Spieler waren am Torerfolg beteiligt, auch das war nicht immer so. Ausgeglichen und der unbedingte Siegeswille, vor vielen Eltern und Zuschauern sich nicht erneut zu blamieren, waren entscheidende Faktoren. Dazu kam noch eine gute Torhüterleistung von Christoph Halwaß.

Anzeige(n)

Wir brauchen Sie!

Sie sind ein kommunikativer Typ, besitzen gute Kenntnisse in QuarkXPress sowie Photoshop, haben einen Sinn für Ästhetik und kennen sich mit Druckprozessen aus?

Dann bewerben Sie sich um einen Vollzeitbeitsplatz als

Mediengestalter (m/w/d)

Sie setzen Text und Bild geschickt auf das vorgegebene Layout, halten Rücksprache mit den Verwaltungen und bereiten Daten für den Druck vor.

Wir bieten Lohn nach Tarif, ein familienfreundliches Betriebsklima, eine individuell optimierbare Arbeitszeit (Montag bis Freitag) sowie kostenlose Getränke (Kaffee, Wasser).

Bei Interesse senden Sie bitte einen kurzen Lebenslauf an:

RIEDEL
GmbH & Co. KG

Annemarie Riedel
(a.riedel@riedel-verlag.de) oder
melden Sie sich unter Tel.: 037208 876111

SSV Lommatzsch weibliche Jugend A Vizebezirksmeister 1998/99

„Nach der total danebengegangenen Oberligasaison 97/98 spielte die Mannschaft eine Leistungsklasse tiefer, nämlich in der Bezirksliga, jedoch eine Altersklasse höher, bei den 17- und 18-Jährigen. Lommatzsch war somit die jüngste aller teilnehmenden Mannschaften. Leider zogen vor Beginn der Punktspiele noch zwei Mannschaften (Radebeul und Weinböhla) zurück, so dass wieder nur eine Saison mit acht Staffelspielen, und bei Staffelsieg noch das Endspiel gegen den Staffelsieger der Oststaffel dazukommt. Somit war die Zielsetzung klar und deutlich formuliert: „Staffelsieg!“ Der Favorit war mit dem VfL Meißen gegeben. Nach den beiden Heimsiegen gegen Riesa und Coswig, klar und deutlich ausgefallen, gab es eine ebenso klare Niederlage in Meißen. Doch Meißen hatte sich eine Auftaktniederlage in Coswig geleistet, und die sollte letztendlich für die Kreisstädter noch schwerwiegende Folgen haben. Lommatzsch hatte insofern einen kleinen Vorteil, es empfing Meißen im vorentscheidenden Spiel um den Staffelsieg, was mit der Endspielteilnahme verbunden war, in eigener Halle. Es waren hartumkämpfte zweimal dreißig Minuten. Meißen hatte von Beginn an leichte Spielvorteile, konnte sich aber nicht entscheidend absetzen. Mit einer konsequenten Deckungsleistung blieb man auf Tuchfühlung, das Halbzeitergebnis von 3:4 spricht somit eine eigene Sprache. Ganz toll in ihrem Stellungsspiel und ihren Paraden, Torhüterin Susann Schulz. Doch im Angriff lief es dagegen eher zähflüssig. Nach dem 3:5 kurz nach der Halbzeit schien das Spiel wieder gegen Lommatzsch zu laufen. Acht Minuten fiel kein Tor, dann gelang Annett Heidrich der wichtige Anschlussstreffer zum 4:5. Die Mannschaft wusste, wir können es packen, zumal Meißen den allerletzten Einsatz vermissen ließ. Der Ausgleich war folgerichtig. Und nach dem erneuten Rückstand zum 5:6 gelang Meißen nichts mehr, Lommatzsch jedoch vier Tore in Folge (9:6). Das war's !! Das 10:7 war der Lohn, endlich nach vielen sieglosen Spielen, gegen den vermeintlichen Favoriten gewonnen zu haben. Das Endspiel, für das sich die Mannschaft qualifiziert hat, ist schnell erzählt. Die Mannschaft erwischte einen rabenschwarzen Tag gegen USV TU Dresden. Obwohl im Schnitt zwei Jahre älter, das Ergebnis von 12:21 mußte nicht sein. Eine katastrophale Chancenverwertung (sechs 7m wurden vergeben), weitere 100%ige kommen dazu, ließen die Mannschaft kein Bein auf die Platte bekommen, obwohl bis zur 20. Minute beim Stand von 4:5 noch alles offen war. Doch eine Zeitstrafe ließ uns auf 4:7 zurückfallen, und das war bereits die Vorentscheidung. Es mag sein, dass der Spieltermin Sonntagabend 19.30 Uhr nicht unbedingt ideal war, doch beide Mannschaften hatten ja die gleichen Voraussetzungen. Egal, im nächsten Jahr auf ein Neues. Somit wurde der SSV Lommatzsch mit seiner weiblichen Jugend A Vizebezirksmeister, hatte mit Annett Heidrich (52 Tore), Kristin Alschner (42) und Susann Halwaß (35) die treffsichersten Torschützen, mit Torhüterin Susann Schulz die beste Torhüterin der Staffel, in Kristin Alschner einen vorbildlichen Kapitän und das letzte Punktspiel gegen Radeburg mit 30:5 gewonnen. Also, es geht doch!!

P.Kusch H.Hölzen J.Heuert U.Kühne F.Schilling

HOFWEIHNACHT 2022



HOFWEIHNACHT 2022



SONSTIGES

■ Spende Blut – rette Leben!

Alle Termine, sowie die erforderliche Terminreservierung sind zu finden unter <https://www.blutspende-nordost.de/blutspendetermine/>, darüber hinaus kann die Terminreservierung auch über die kostenlose Hotline 0800 11 949 11 erfolgen, dort werden auch weitere Informationen erteilt. Bitte beachten Sie ggf. aktuelle Ankündigungen auf der Website des DRK-Blutspendedienstes Nord-Ost unter www.blutspende-nordost.de

Hinweis: Nach einer Impfung mit den in Deutschland zugelassenen Impfstoffen gegen das Corona-Virus ist eine Blutspende am Tag nach der Impfung möglich, sofern sich der oder die Geimpfte gesund fühlt.

Die nächste Blutspendeaktion in Ihrer Region findet statt am 22.12.2022, von 15:00 bis 19:00 Uhr in der Lommatzcher Grundschule.

■ Das war der Seniorennachmittag in Dörschnitz am 23. November 2022

Noch gar nicht so weihnachtlich gestimmt, aber schon ein wenig adventlich angehaucht trafen unsere Senioren im Bürgerhaus ein und wurden schon im Vorraum von unserer Dekoration überrascht. Und in der Rumpelkammer war eine Tafel liebevoll gedeckt mit Tannengrün, Mandarinen und Nüssen. Es gab Stollen und Plätzchen, beides gesponsert von Dörschnitzern. Der Chor hatte gebastelt für jeden, und nach dem Kaffeetrinken gab es kleine kulturelle Einlagen und sogar ein gemeinsames Singen. Wem sollte da nicht weihnachtlich zumute werden? Die Zeit verging wie im Flug und für alle kurzweilig. Allen hat es sehr gut gefallen. Möglich wurde dieser schöne Nachmittag durch das Engagement und Sponsoring aus unseren Reihen. Wir möchten hier Fam. Kahnt, Fam. Gergs und Fam. Partzsch ganz herzlich danken. Damit alles reibungslos läuft und keiner zu kurz kommt, dafür haben Hannelore, Karin und Evi gesorgt. Auch an sie ein herzliches Dankeschön. Natürlich danken wir auch unseren Senioren für die rege Teilnahme an unseren Seniorennachmittagen. Wir führen das auf jeden Fall weiter, versprochen!

Nun wünschen wir allen eine ruhige und besinnliche Adventszeit, ein schönes und friedliches Weihnachtsfest sowie einen guten Rutsch!

E. Zobel im Namen der Dörschnitzer Eintracht



Abfallkalender 2023

Auch online!



Einfach den Abfallkalender im Internet auf zaoe.de nutzen und die Abholtermine individuell zusammenstellen und herunterladen.

Schon gewusst? Auch die Sperrmüllabholung kann jederzeit und bequem online bestellt werden.

ZWECKVERBAND
ABFALLWIRTSCHAFT
OBERES ELBTAL

Walden-Str. 21 | 05345 Nennh. | Telefon 0351 4048-32 | info@zaoe.de



zaoe.de

KIRCHENNACHRICHTEN

■ Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinden Lommatzsch – Neckanitz und Dörschnitz – Striegnitz im Kirchengemeindegund Meißner Land

Alle Veranstaltungen auf der Grundlage der gültigen Hygienevorschriften

■ Gottesdienste Lommatzsch-Neckanitz und Dörschnitz-Striegnitz

11. Dezember – 3. Advent

10.00 Uhr Gottesdienst in Lommatzsch

18. Dezember – 4. Advent

14.00 Uhr (geänderte Uhrzeit)

Lateinamerikanische Weihnacht
Adventsmusik Kirche Neckanitz

Heiligabend, 24.12.2022

14.00 Uhr Christvesper mit Krippenspiel in Striegnitz
15.00 Uhr Christvesper mit Krippenspiel in Neckanitz
15.30 Uhr Christvesper mit Krippenspiel in Dörschnitz
17.00 Uhr Christvesper mit Krippenspiel in Lommatzsch
22.00 Uhr Christnacht mit Krippenspiel in Lommatzsch

■ Gemeindegkreise Lommatzsch-Neckanitz

16.12.2022, 20.00 Uhr Fröhlicher Hauskreis
02.01.2023, 19.00 Uhr Kirchenvorstand Lommatzsch
10.01.2023, 19.30 Uhr Frauenkreis in Lommatzsch
12.01.2023, 14.30 Uhr Seniorenkreis im Lutherzimmer

■ Gemeindegkreis Dörschnitz-Striegnitz

03.01.2023, 19.00 Uhr Kirchenvorstand Dörschnitz

■ Christlich bestattet wurde:

Richard Fritz Schröder aus Daubnitz

■ Neue Öffnungszeiten des Pfarramtes für 2023:

Da unsere Pfarramtsmitarbeiterin Frau Jentzsch im neuen Jahr 2023 ganzjährig eine berufsbegleitende Weiterbildung besuchen wird, müssen die Öffnungszeiten des Pfarramtes in Lommatzsch entsprechend angepasst werden.

Ab 3. Januar 2023 gelten bis auf Widerruf folgende Öffnungszeiten:

dienstags jeweils von 14.00 Uhr bis 17.30 Uhr
freitags jeweils von 08.30 Uhr bis 11.00 Uhr

Sonstige Termine sind nach telefonischer Vereinbarung möglich.

■ Öffnungszeiten des Pfarramtes:

(Döbelner Straße 6, 01623 Lommatzsch)

dienstags: 08.00 bis 12.00 Uhr

donnerstags: 08.00 bis 12.00 Uhr und

14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

■ Erreichbarkeit:

- Pfarrer Saft: 035241 829082 oder 035241 829022
- Pfarrer Sureck: 035247-50011
- Pfarramt/Friedhofsverwaltung: Döbelner Straße 6, Telefon: 035241 52242, Fax: 035241 52354
E-Mail: kg.lommatzsch_neckanitz@evlks.de
- Friedhof: 0151 62315508 oder 035241 51301